



Zeichenerklärung FESTSETZUNGEN

Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet

MI-E2 Mischgebiet mit Nutzungsbeschränkungen
Siehe § 1.2 der Satzung

Maß der baulichen Nutzung

- 0.9** Geschoßflächenzahl (GFZ)
- 0.4** Grundflächenzahl (GRZ)
- II** Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze
- II+D** Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze, wobei das dritte Vollgeschoß nur als Dachgeschoß ausgebildet werden darf

Bauweise, Baugrenzen

- o** offene Bauweise
- Kn 0.75** Kniestock
- — —** Baugrenzen
- ↔** Firstrichtung bindend

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsfläche
- — —** Straßenbegrenzungslinie
- — —** Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Grünflächen

- öffentliche Grünflächen

Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

- Bäume zu pflanzen
- — —** Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- · — · —** Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- — —** Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen
A = Abwasser W = Wasser E = Elektrokabel
- *** Maßnahmen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
Siehe § 13 der Satzung
Hinweis:
Bei Bauvorhaben im Freistellungsverfahren ist bei dem Baugrundstück Fl. Nr. 247/3 ein Erlaubnisverfahren nach Denkmalschutzgesetz notwendig!

Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

- ▨** bestehende Wohngebäude
- ▩** bestehende Nebengebäude
- 247 —** bestehende Grundstücksgrenzen mit Flurnummern
- - - -** bestehende Nutzungsgrenzen
- D** Baudenkmal
- — —** Grenzen der Bebauungsplanes Nr. 19 "Ösch - Stapferweg" (In Kraft getreten am 18.04.1994)
- — —** Grenzen der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Ösch - Stapferweg" (In Kraft getreten am 8.05.1998)

VERFAHRENSVERMERKE

a) Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.05.2000 die 2. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß wurde am 25.10.2000 ortsüblich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 26.10.2000 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 22.11.2000 bis 27.12.2000 öffentlich ausgelegt.

Pfronten, den

Zeislmeier, Erster Bürgermeister

b) Die Gemeinde hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 25.01.2001 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 25.01.2001 als Satzung beschlossen.

Pfronten, den

Zeislmeier, Erster Bürgermeister

c) Der Beschluß über die Satzung des Bebauungsplanes wurde am ortsüblich bekanntgemacht.

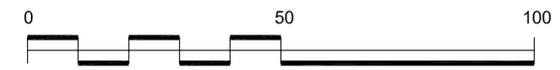
Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Pfronten, den

Zeislmeier, Erster Bürgermeister

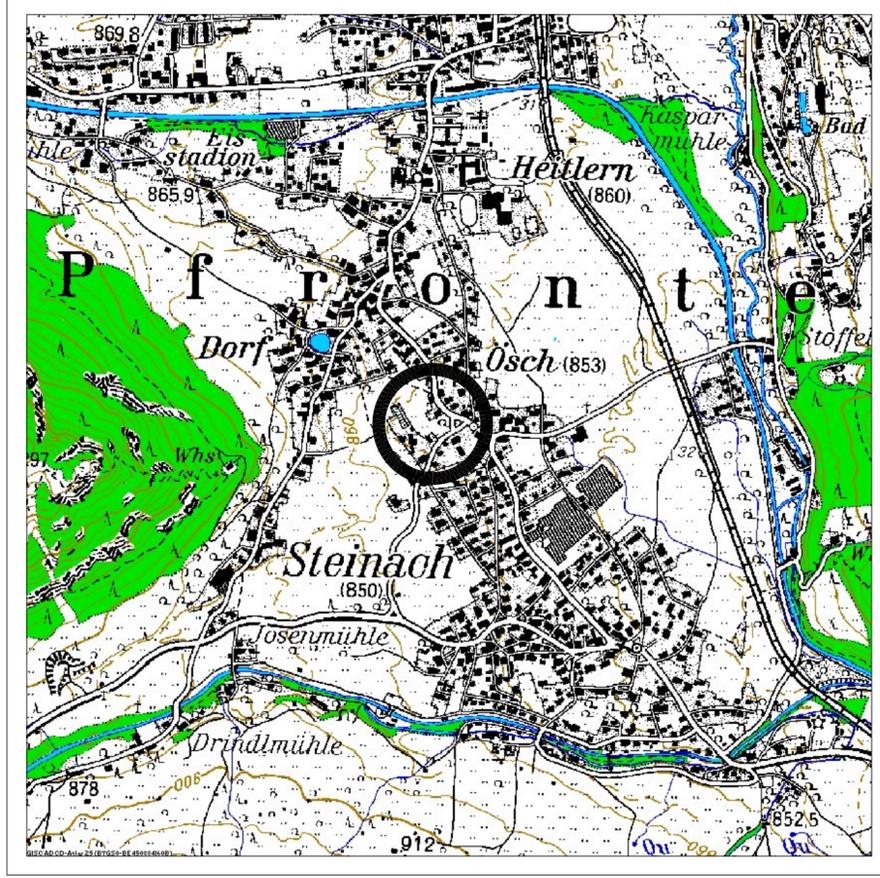
Kartengrundlage: Vermessungsamt Marktoberdorf
SW. 27-33.17
Stand: 22.09.2000
Eigene Digitalisierung, zur Maßentnahme
nur bedingt geeignet

M 1: 1.000



Gemeinde Pfronten

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Ösch - Stapferweg"



Kreisplanungsstelle des
Landkreises Ostallgäu i.A.
(Frenz)

gez. 26.10.2000 / 25.01.2001 mo